

8003

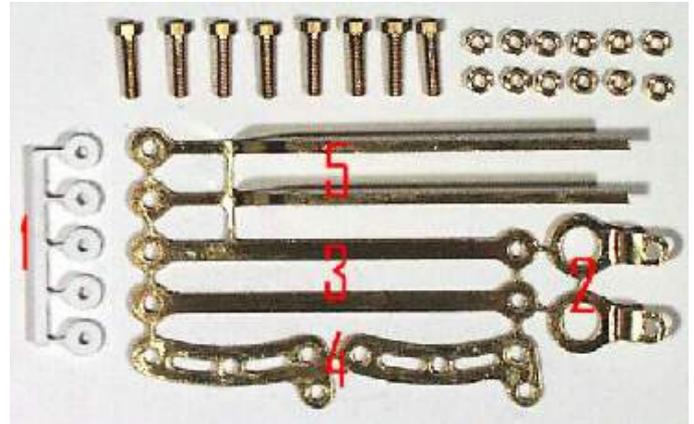
STEUERUNG



Machen Sie sich vor Beginn mit allen Einzelteilen des Bausatzes vertraut!

Inhalt des Bausatzes:

Schwingenlager (1),
Gegenkurbel (2),
Schwingenstange (3),
Schwinge (4)
Schieberschubstange (5),
2 Schrauben M2x8,
6 Schrauben M2x6,
12 Muttern



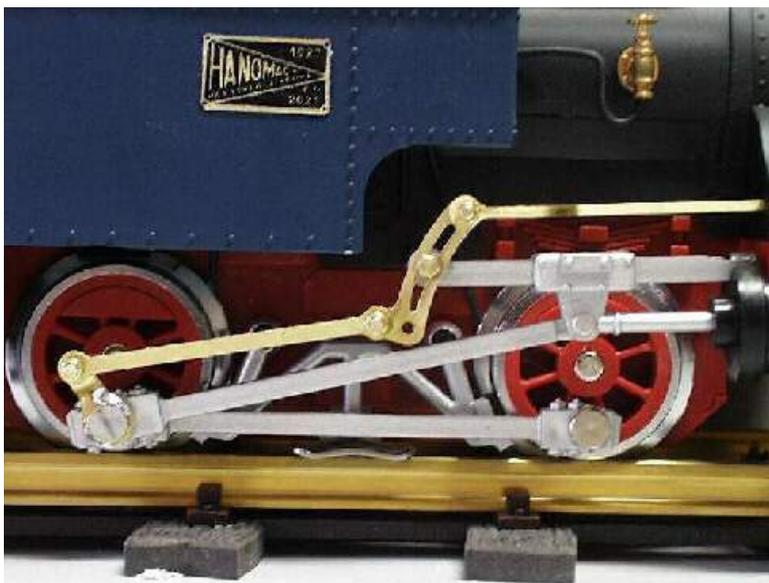
Lok und Material vorbereiten:

Drehen Sie Treibstangenschraube heraus und entfernen Sie den Aufnahmezapfen für den Draht, der die Schieberschubstange darstellt. Den Schlitz für die Schieberschubstange am Fahrwerk erweitern Sie nach unten um 1mm mit einer kleinen Feile. Trennen Sie die Messingfrästeile und entgraten diese.

Montage der Steuerung:

Drehen Sie die M2x6 Schrauben von hinten in die Schwinge und die Gegenkurbel; evtl. verlöten. Die Schwingenstange und Schieberschubstange setzen Sie von außen auf und sichern diese mit je zwei gekonkerten Muttern. Setzen Sie je zwei Schwingenlagerringe in eine Lagerbohrung ein und verkleben Sie diese mit Sekundenkleber. Befestigen Sie die Schwinge mittig im Lager, dafür kürzen Sie ggfls. Die M2x8 Schraube auf ca. 4 mm Gewindelänge. Die Schwinge soll sich noch frei bewegen können. Schrauben Sie die Treibstangenschraube zusammen mit dem Kurbelzapfen wieder am Rad fest.

Einstellung der Steuerung: Evtl. müssen Sie nun die Schieberschubstange und die Gegenkurbel an ihren Kröpfungen etwas nachbiegen, damit sie sich spielfrei bewegt. Fahren Sie die Lok so, dass die Zapfen mit der Treibstange genau unten sind. Dann stellen Sie die Steuerung so, dass die Gegenkurbel etwa auf 11 Uhr zeigt und verlöten diesen mit der Treibstangenschraube. Mit einer leichten Verdrehung der Treibstangenschraube können Sie die Steuerung noch nachjustieren.



Viel Spaß mit unserem Bausatz wünscht
die Modellbau-Werkstatt
Bertram Heyn

Anregungen und Kritik nehmen wir gern
entgegen.
Technische Änderungen vorbehalten
(Stand 10/04)